

„Fit ab 50“



Wieder regelmäßig auf Ritt ist die Gruppe „Fit ab 50“. Der jüngsten Tour, bei der „kunsthistorische Schätze“ gehoben wurden, folgte heute, Dienstag, eine Radtour nach Telgte.

Radfahrer wandeln bei Ausflug auf kunsthistorischen Wegen

Everswinkel (gl). Unter dem Motto „Kunsthistorische Radtour um Everswinkel“ hatte Günter Hein eine Radtour geplant. Zum Start hatten sich 30 Radler der SC DJK / DRK-Radgruppe „Fit ab 50“ eingefunden, die von Hermann Stork begrüßt wurden. Günter Hein handigte allen Teilnehmern eine präzise ausgearbeitete Tourenbeschreibung aus, der nicht nur der Verlauf zu entnehmen war, sondern auch einen umfassenden Einblick in die Geschichte der einzelnen anzufahrenden Höfe wiedergab. Über die Wohngebiete Am Haus Borg, Auf dem Knapp, Möllenkamp, die Hoetmarer Straße überquerend, streifte die Gruppe das historische Gehöft „Haus Langen“ (heute Diepenbrock).

Weiter führte die Route durch Erter nach Müssingen. Über den

Hof Schulze Zurmussen (Ponyhof Georgenbruch) fahrend wurde die Kreisstraße 3 überquert, um die historischen Hofstellen Suttorp, Niehues und Cremann zu erreichen. Martin Suttorp hieß die Radler willkommen und gab einen Einblick in die langjährige Geschichte des Hofes. Zurzeit wird ein im Jahr 1770 gebaute Speicher restauriert und der wohnlichen Nutzung zugeführt. Die Gäste waren von der Hofstelle sehr angetan, insbesondere von der Giebelfront des bereits restaurierten Haupthauses.

Bei der Hofstelle Niehues konnte die westliche Giebelfront bestaunt werden. Auf dem Hof Cremann wurde die Gruppe von Josef Cremann begrüßt, der ebenfalls einen Einblick in die Geschichte seines Hofes gab. Weiter führte die Gruppe über die L 793 zu

einem Besuch auf den Hof Rotthege, wo Günter Hein zu seiner schriftlichen Darstellung noch weitere Informationen gab.

Durch den Wald „Wartenhorster Sundern“ vorbei am Hof Hengemann erreichten die Gruppe den „Eichenhof Schlüter“, wo die Radler von Maria Schlüter begrüßt wurde. Nach der verdienten Rast und einem Dankeschön von Hermann Dirksen an Günter Hein für die Tourenplanung und -führung trat die Gruppe den Heinweg an, um nach einer Strecke von 26 Kilometern das historische Viereck Everswinkels wieder zu erreichen.

Die nächste Radtour findet morgen, Mittwoch, statt. Josef Albersmann und Hermann Stork werden die Teilnehmer über Telgte nach Handorf manövrieren.